

KAUB wird 700! Das „Let's make Kaub great again“-Jubiläum am 20. April!

Sensation in Kaub: nach dem gescheiterten Versuch vor zwei Jahren will die Stadt nun anlässlich ihres Jubiläums in einer Produktion des Kultursommers Rheinland-Pfalz endlich unabhängig werden. Am 20. April um 20 Uhr übergibt Bürgermeister Martin Buschfort in einer großen Audienz im Bürgerhaus die Amtsgeschäfte. Endlich alles selbst haben und ausgeben, nicht nur die Hundesteuer, sondern alle Steuern, wird Buschfort zitiert. Nix mehr mit Verbandsgemeinde, nix mehr mit Kreisumlage! Endlich ein eigenes Wasserkraft-Werk und kostenloser Strom für alle? Mal sehen ...

Aber wer soll das Königreich führen? Eine, wie sich im Laufe des Abends heraus stellen wird, betrügerische Familie behauptet, Anspruch auf den Titel „Königin von Kaub“ zu haben. Abgesehen von Vetternwirtschaft, Ämterhäufung und absurden Plänen zum Bau einer Wasserturbine mitten im Welterbe vor der Pfalz, hat diese Dynastie jedoch nichts zu bieten. So regt sich demokratischer Widerstand.

Und das sind unsere ROYALS:

Saskia „SASSI“ Kästner: herrschsüchtige Königin mit einem Hang zu Schauspiel und Operette. Wie einst Kaiser Nero hat auch die Monarchin eine große musische Begabung. Sie stammt in quasi direkter Linie ab von Elisabeth Amalie Eugenie, einer Prinzessin aus der herzoglichen Nebenlinie Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld-Gelnhausen des Hauses Wittelsbach, die später als Sissi Karriere machte.

Dirk „Derrick“ Rave: windiger Musiker, der Königin Schwippschwager, von ihr mit dem lukrativen Posten des Hofkomponisten und des Hofarchitekten ausgestattet. Finanzminister des Königreiches ist er auch. Auch Verteidigungsminister. Und überhaupt Minister für alles andere. Und alles besol-det, versteht sich.

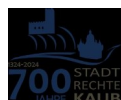
Cécile „Zäzi“ Rose: französische Cousine der Königin, von dieser zur Pressesprecherin, Chefin des Königlich Städtischen Geheimdienstes (KöStäGe) und des Ministeriums für Tratsch und Propaganda ernannt.

Henry „Nanzi“ Nandzik: Zeremonienmeister und Kammerdiener ihrer Majestät. Eventuell ihr Liebhaber und dennoch eventuell kein Royalist, sondern glühender Anhänger der Demokratie. Da tun sich Abgründe auf!

Also Hereinspaziert! Zum Heimatvarieté! Am Sa 20. April um 20 Uhr ins Bürgerhaus (Einlass 1 Stunde früher) **Audienz-Billets für 14 EUR** (Abendkasse 17) gibt es im Blücher-museum, bei „Tante Marion“, im Rathaus/Touristeninformation oder telefonisch 06774.919121 oder per Mail stadt.kaub@t-online.de bestellen.

Am **Sonntag 21. April** geht es weiter. Kaub feiert sein Jubiläum - ob als Königreich oder doch nicht - auch mit BaKaLoNi.. Ab 13 Uhr auf allen Plätzen und in der Metzgergasse! Mit (in Kaub) weltberühmten Künstlern! Mit Kaub-Quiz. Mit Kauber Tratschweib. Mit Liebeshändeln! Mit Intrigen! Mit Wein, Weib, Gesang und vielen Weinköniginnen. Mit Poker-Turnier um Kaubs Zukunft. Mit „Gerti-Oper“ für Tenor solo in der Krone. Mit sehr speziellen Tages-Angeboten bei „Tante Marion“. Mit Tanz- und Showtanz. Mit großem Finale auf dem Kirchplatz. Außergewöhnliche Artistik, Musik, Kuriositäten & Gags lassen die Tradition wieder aufleben oder so.

Kein Eintritt!



**KULTUR
SOMMER
RHEINLAND
PFALZ**